



IEG

Leibniz-Institut für
Europäische Geschichte

Pressemitteilung des Leibniz-Instituts für Europäische Geschichte in Mainz

31.10.2014

Leibniz-Institut für Europäische Geschichte tritt Refo500 bei



Refo500

CONNECTING YOU,
THEN AND NOW

Das Leibniz-Institut für Europäische Geschichte hat mit der heutigen Vertragsunterzeichnung die Partnerschaft mit Refo500 bestätigt.

Refo500 ist eine internationale Plattform, die Informationen zur Reformation im 16. Jahrhundert und ihrer aktuellen Bedeutung zur Verfügung stellt. Anlässlich des 500. Jubiläums der Reformation möchte Refo500 einem breiten Publikum den Wert der Reformation veranschaulichen und begreifbar machen. Der Fokus der Betrachtung liegt dabei insbesondere auf historischen, theologischen, religiösen, politischen, sozialen und kulturellen Aspekten.

Frau Prof. Dr. Irene Dingel, Direktorin des Leibniz Instituts für Europäische Geschichte, Abteilung für Abendländische Religionsgeschichte, zeigt sich erfreut über die Partnerschaft: »Unser Institut verspricht sich durch die Kooperation den Zugang zu einer internationalen Plattform, auf der Wissen, Sachkenntnis und Informationen gebündelt dargestellt und wissenschaftliche Partner miteinander vernetzt werden.« Und Prof. Herman J. Selderhuis, Initiator des Projekts, bekräftigt: »Das wachsende wissenschaftliche Profil von Refo500 wird durch den Beitritt des Instituts für Europäische Geschichte verstärkt.«

Auf Grund einer Gastprofessur in Oxford konnte Prof. Dr. Johannes Paulmann, Direktor des Leibniz-Instituts für Europäische Geschichte, Abteilung für Universalgeschichte, bei der Vertragsunterzeichnung leider nicht anwesend sein. Er hat den Vertrag bereits im Vorfeld unterschrieben.

Presse- und Öffentlichkeitsarbeit

Kathrin Schieferstein

Telefon: +49 6131 39322

E-Mail: schieferstein@ieg-mainz.de

Internet: www.ieg-mainz.de



Leibniz-Institut für Europäische Geschichte

Das Leibniz-Institut für Europäische Geschichte (IEG) ist ein selbstständiges Forschungsinstitut in Mainz und untersucht die historischen Grundlagen Europas in der Neuzeit. Die Forschungen des IEG reichen vom 15. bis ins 20. Jahrhundert und betrachten Europa in grenzüberschreitender Perspektive, das durch vielfältige Prozesse immer wieder neu geprägt wurde. Die Forschungen des 1950 gegründeten Instituts werden interdisziplinär von der Abteilung für Abendländische Religionsgeschichte und der Abteilung für Universalgeschichte entwickelt.

Refo500

Refo500 ist die internationale Plattform, die Sachkenntnis, Wissen, Ideen, Tätigkeiten und Produkte anlässlich des Jubiläums 500 Jahre Reformation anbietet. Die Plattform wird organisiert von der unabhängigen niederländischen Stiftung Refo500. Auf der Plattform arbeiten mehr als 120 Städte, Museen, Universitäten, Kirchen, Verlage, Fernsehsender, Reisebüros und viele andere Organisationen zusammen. Ziel ist es, bis zum Jubiläumsjahr der Reformation 2017 und darüber hinaus der breiten Öffentlichkeit ein Programm zu präsentieren, das die Relevanz der Reformation im 16. Jahrhundert für die Gegenwart aufzeigt und verdeutlicht.

